Der Preis des Jahresberichts beträgt 5000 Kronen und ist mittels des beigefügten Post-Einzahlungs-Scheines einzusenden, kann aber auch im Pfarramt oder dem Inkassanten übergeben werden.

Bericht

der Pester deutschen evangelischen Kirchengemeinde A. C.

vom Jahre 1925.

L. Jahrgang.

Herausgeber: Pester deutsche evangelische Kirchengemeinde A. C. in Budapest.

Budapest, 1926.

Druck von Ernst Kellner jun.

63634

Telephon des Pfarramtes Teréz 68—21. IV., Deák-tér 4. I. Stock.

Zur gef. Beachtung!

Deutsche Gottesdienste finden statt:

In unserer Kirche am Deák-tér jeden Sonn- und Feiertag vorm. 1/2 10 Uhr, in unserer Kirche auf der Vilma-királynő-ut zweimal monatlich um 5 Uhr nachmittags,

in der Kapelle der norwegischen Mission VII., Gyarmat-utca 14 am letzten Sonntag eines jeden Monats und am zweiten Feiertage der hohen Feste, immer um 1/2 11 Uhr vormittags.

Deutsche Wochenandachten (Betstunden) werden, mit Ausnahme der Monate Juli, August und September, jeden Donnerstag nachm. 5 Uhr abgehalten.

Alle jene Gemeindemitglieder und Glaubensgenossen, die ihren Kindern **deutschen** Religionsunterricht erteilen lassen wollen, werden gebeten, dies in der Pfarramtskanzlei bekanntgeben zu wollen.

Der **deutschsprachige Konfirmandenunterricht** wird nächstes Jahr am 1. Februar beginnen.

Wir ersuchen unsere l. Gemeindemitglieder und Glaubensgenossen, alle in ihren Familien vorkommende Amtshandlungen, als Taufen, Trauungen und Begräbnisse, immer persönlich in unserem Pfarramt anzumelden. Sollten in den Familien Kranke vorkommen, so bitten wir dies dem Seelsorger mitzuteilen, damit derselbe die Kranken besuchen und trösten könne.

Ferner ersuchen wir unsere l. Gemeindemitglieder, alle jene Glaubensgenossen deutscher Zunge, welche noch nicht aktive Mitglieder unserer deutschen evang. Kirchengemeinde A. C. sind, d. h. noch keine Kirchensteuer zur Erhaltung derselben leisten, aufzufordern, unserer Gemeinde beizutreten und uns deren Adresse mitzuteilen. Wer unsere Gemeinde lieb hat, der trete in die Mitarbeit für dieselbe ein, werbe neue Mitglieder und eifere seine Glaubensgenossen zu erhöhter Opferfreudigkeit an!

Schließlich möchten wir unsere l. Gemeindemitglieder aufmerksam machen und bitten, ihre Kirchensteuer, falls sie dieselbe nicht per Post-Einlagschein eingesandt hätten, künftighin unserem langjährigen Küster und Inkassanten Herrn Géza Sztanó, der ihnen eine deutsche Quittung überreichen wird, zu übergeben.

Der Kirchenvorstand.

Liebe Gemeindemitglieder!

Der 13. Juni 1925 war ein bedeutsamer Gedenktag, an dem wir nicht, gleichgültig vorübergehen durften. An diesen Tagen waren es 400 Jahre daß unser Reformator Dr. Martin Luther mit Katharina von Bora den Bund der Ehe schloß. Es war eine gewaltige Tat, daß Luther mit der Ehelosigkeit brach, daß er das Leben im Ehestande höher stellte, als die Möncherei. Gott hat seinen Segen auf seinen Schritt gelegt. Der 13. Juni 1525 ist der Geburtstag des evangelischen Pfarrhauses; Luthers Haus ist ein Haus des Segens für unsere evangelische Christenheit geworden. Luthers Haus ein Vorbild eines jeden evangelischen Christenhauses, denn es hat sich bewährt in der Arbeit, die man zu tun hatte, in den Freuden, die Gott ihm schenkte, und im Leiden, durch das man gehen mußte. Welch ein Arbeiter ist doch unser Luther gewesen! Unermüdlich tätig vom Morgen bis zum Abend. Er hat auf Grund des göttlichen Wortes die Arbeit wieder zu Ehren gebracht. Welch eine Arbeitsleistung war seine Bibelübersetzung! Und was hat er im Predigen und Lehren geleistet! Sonntags predigte er drei-, viermal und auch an Wochentagen verkündigte er Gottes wort. In seinem Lehramt War er das Vorbild eines treuen und gewissenschaften, alles prüfenden und wägenden Professors, dessen Vorlesungen Tausende und Tausende von Studenten mit inniger Liebe lauschten. Und wie viele Schriften sind aus seiner Feder geflossen! Arbeit war ihm Freude und Lust und keine Last. Auch seine Frau war ihm eine fleißige und unermüdliche Lebensgefährtin, die vom frühen Morgen bis zum späten Abend unverdrossen tätig war und ihre Arbeit nicht mit Seufzen, sondern mit Danken tat. Luther nahm auch die Freuden des Lebens dankbar aus Gottes Hand. Luther war ein Mann, in dem der Geist christlichen Frohsinnes lebte. Er war ein liebender Hausvater, der mit seiner Käthe ein Herz und eine Seele war, der seine Kinder herzte, unter ihnen ein Kind ward und mit ihnen fröhlich war. Die Lutherstube zu Wittenberg war eine Stätte stiller Freude und wahrer Zufriedenheit, edler Gastfreundschaft und helfender Bruderliebe. Aus seinen Tischreden kann man es erkennen, daß das Luther-Haus ein Haus heiliger Freude war. Luthers Haus war aber auch ein Haus, das sich bewährt hat im Leiden. Auch Luther hat des Lebens Leid reichlich erfahren müssen. „Willst du ein Christ sein, so mußt du dich auf Sturm und Ungewitter schicken", so hat er einmal gesagt. Er hatte mit einer Kolonne von Feinden zu kämpfen; auch der Bau der neuen Kirche machte ihm viele Sorgen. In seinem Hause ging es oft durch manches Herzeleid hindurch, der Tod seines lieben Magdalenchens hatte ihn tief betrübt, doch demütig beugte er sich unter die gewaltige Hand Gottes und betete: „Wenn es dein Wille ist, lieber Gott, so will ich sie gerne bei dir wissen". Luther ist in seinem Leben viel krank gewesen, aber er blieb treu in seinem Berufe und in seinen Leiden, denn der Herr war seine Hilfe, sein Trost und seine Stärke. Wahrlich, Luthers Haus: eine Segensstätte, ein Vorbild für unsere Häuser und Familien. Walts Gott, daß unsere Häuser immer mehr werden Häuser nach seinem Vorbild, in denen es heißt: „Ich und mein Haus, wir wollen dem Herrn dienen!" Josua 24, 15b. Möge es auch von unsern Häusern heißen: O selig Haus, wo man dich aufgenommen, du wahrer Seelenfreund, Herr Jesu

Christ! — Unsere Gemeinde gedachte auch der 400. Jahreswende von Luthers Trauung; der Frauenbund veranstaltete am 25. Oktober einen religiösen Abend, bei welchem Theologie-Direktor Herr Dr. Matthias Szlavik einen lehrreichen Vortrag über das erste evangelische Pfarrhaus hielt und darin Luthers Haus uns vor die Seele führte.

Aus unserem Kirchendistrikt haben wir die Trauerkunde mitzuteilen, daß die gewesenen Vorsteher desselben: Herr Bischof Gustav v. Scholtz und Inspektor Dr. Michael Zsilinszky im hohen Alter heimgegangen sind. Beide Männer hatten unserer Kirche mit vorbildlicher Liebe, Treue und Hingebung Jahrzehnte hindurch gedient. Auch unsere Gemeinde wird ihnen ein ehrendes Andenken in dankbarer Anerkennung ihrer treuen Arbeit bewahren.

Aus unserem Seniorat ist zu berichten, daß die bisherigen Präsidenten desselben, Herr Senior Gustav Adolf Broschko und Herr Inspektor Kornel v. Tolnay bei der stattgehabten Neuwahl wiedergewählt wurden. Möge ihr Wirken unter Beistand des Allmächtigen ein recht gesegnetes sein.

Unser Gemeindeleben nahm auch im vergangenen Jahre einen gesegneten Fortgang, wofür wir unserem Gott und himmlischen Vater mit demütigem Herzen danken. Wir haben aus der Hand unseres Gottes Gnade um Gnade und geistlichen Segen in himmlischen Gütern durch Christum reichlich empfangen.

Der I. Adventssonntag 1924 und der Palmsonntag 1925 waren für unsere Schwestergemeinden besonders erhebende Festtage. Am erstgenannten Tage wurde die große Glocke und am letztgenannten Sonntag wurden die mittlere und die kleine Glocke unserer Kirche auf der Königin Wilhelmine-Straße durch Senior G. A. Broschko eingeweiht. Dem Herrn sei Dank, Preis und Ehre für seine Hilfe und Gnade!

An dieser Stelle möchten wir berichten, daß die Herrn Pfarrer Heinrich Mohr und Dr. Matthias Varsányi, ferner Herr Theol.-Prof. Baron Paul Podmaniczky und Herr Rel.-Prof. Armin Hüttl unserem Seelsorger durch Übernahme von Predigten in amtsbrüderlicher Liebe beistanden, wofür wir ihnen aufrichtigen Dank sagen. Herr Prof. Baron Podmaniczky erklärte sich bereit, in der Eigenschaft eines Hilfspredigers bei Gottesdiensten und Amtshandlungen tätig zu sein, so daß wir ihn ab 1. November 1925 als Hilfsgeistlichen anstellten. Der Herr segne seine Arbeit in unserer Gemeinde.

Eines der ältesten Mitglieder unserer Gemeinde, der Ehrenkurator Herr Wilhelm Mauritz ist am 30. Juli v. J. im hohen Alter von 83 Jahren selig im Herrn entschlafen. Mehr als ein Halbjahrhundert gehörte er unserer Gemeinde an, war über vier Jahrzehnte Mitglied des Presbyteriums und 20 Jahre Kurator. Mit hingebungsvoller Liebe, mit weiser Umsicht und apostolischem Eifer diente der Dahingeschiedene unserer altehrwürdigen Gemeinde und war auch ein treuer Mitarbeiter im gemeinsamen Haushalte unserer Schwestergemeinden. Gesegnet sei sein Andenken!

Die Kirchenbücher unserer Gemeinde vom Jahre 1925 weisen folgende Daten auf: Getauft wurden 26, 14 männl. und 12 weibl. Geschlechtes; konfirmiert wurden 12, 6 Knaben und 6 Mädchen; getraut wurden 12 Paare, hievon 3 rein evangelisch, 8 gemischter Religion und 1 röm. kath. Paar; 1 Ehepaar feierte die silberne Hochzeit und

brachte aus diesem Anlasse sein Dankopfer in der Kirche Gott dem Herrn dar; zur Grabesruhe wurden eingesegnet 46, 20 männl. und 26 weibl. Geschlechtes; zum Tische des Herrn kamen 1205 Seelen. Übergetreten sind zu uns 2 Katholiken und 2 Israeliten, ausgetreten sind 2 Personen. Die Seelenzahl beträgt ca. 3500.

Die Zahl der aktiven, einen Jahresbeitrag leistenden Gemeindemitglieder betrug: 1919: 600, 1920: 646, 1921: 677, 1922: 701, 1923: 743 und 1924: 719 und 1925: 649.

Unser Frauenbund entfaltete auch im abgelaufenen Jahre eine anerkennenswerte Tätigkeit. Bei den von denselben veranstalteten religiösen und geselligen Familienabend hielten die Herren Theol.-Prof. Dr. Matthias Szlavik, Baron Paul Podmaniczky und Herr Dr. Lorenz Landgraf Vorträge. Wir bitten bei dieser Gelegenheit die Damen unserer Gemeinde, die noch nicht Mitglieder des Frauenbundes sind, dem Vereine beizutreten und durch treue Arbeit die schönen Ziele und Aufgaben desselben fördern zu helfen.

Im abgelaufenen Jahre haben uns der deutsche gemischte Chor. das Mitglied der kön. ung. Oper Frau M. N. Bertsch und Fräulein Lenke Mikolik mit erhebenden Chorgesängen erfreut; wir sprechen ihnen auch an dieser Stelle unsern aufrichtigen Dank aus.

Die Opferwilligkeit unserer Glaubensgenossen weist auch im vergangenen Jahre erfreuliche Ergebnisse auf. An Mitglieder-Beiträgen sind 82.816,000 K, an Gemeindeopfern 8.408,420 K, an abgegebenen Opfern und Sammlungen 2.678,450 K, an Kirchenkästchen-Erträgnis 4.869,500 K, an Spenden für die Gemeinde 4.195,000 K, an Liebesgaben zur Verteilung an Arme 1.275,000 K und für Kirchensitze 360.000 K eingeflossen.

Verehrte Glaubensgenossen! Indem wir Ihnen für Ihre Mitarbeit mit Opferwilligkeit herzlich danken, erwähnen wir noch, daß der Rechnungsabschluß unserer Gemeinde pro 1925 ein Defizit von 6.339,400 K aufweist. Die wirtschaftliche Lage unserer Gemeinde ist demnach noch immer eine sehr schwere. Wir bitten Sie Alle uns, durch Zuwendungen in opferbereiter Weise uns zu helfen, das Defizit zu decken und die Gemeinde in den Stand zu setzen, daß dieselbe ihren Verpflichtungen nachkommen und die Lebensmöglichkeit ihrer besoldeten Beamten und Angestellten sichern könne.

Des Herrn Gnade, Friede und Segen sei und bleibe mit uns Allen!

Budapest, im Mai 1926.

Das Presbyterium.

A) Administration der Gemeinde.

Pfarrer: Gustav Adolf Broschko. Kircheninspektor: Johann Hein. Kircheninspektor-Stellvertreter: unbesetzt. Hilfsprediger: Baron Paul Podmaniczky. Schriftführer: Dr. Ernst Renk. Kurator: Christian Wack. Kurator-Stellvertreter: Johann Hösel. Kantoren und Organisten: Johann Posch und Hugo Morascher. Kassier: Heinrich Bendl. Kontrollor: Julius von Szelényi. Kassa-Offizial: Ernst Horch.

Presbyterium: Dasselbe besteht nebst dem Pfarrer, Kircheninspektor, Kircheninspektor-Stellvertreter, den Kuratoren und dem Schriftführer aus dem Mitgliedern:

Hans Bargiel,
Hans Biehn,
Alfred Blumenau,
Ernst Conrad,
Karl Dietrich,
Stefan Fußek,
Paul Fecht,
Oskar Fink,
Wilhelm Floderer,
Viktor Forfota Dr.,
Oskar Fort, sen.,
Arthur Freddel,
Guido Gündisch Dr.,
Hans Haas,
Wilhelm Haas,
Ewald Hermann,
Ernst Kellner,
Julius Killius,
Alexander Knoblauch,
Arnold v. Krayer-Krauß,
Gustav Krauß,
Karl Kühlmann,
Paul Kühnemann,
Ignaz Langer,
Karl v. Lingel,
Ernst Mehnert,
Julius Nötel,
Ladislaus Paulinyi,
Edmund Poppe,
Johann Preiß,
Wilhelm Raabe,
Karl Räde,
Ernst Renk Dr.,
Julius Schmidt,
Friedrich Schacherer sen.,
Rudolf v. Schuster Dr.,
Julius Skrabák,
Jakob Stefan,
Josef Sztancsu,
August Zimmermann Dr.

Finanzkommission: Präses: Paul Kühnemann. Präses-Stellvertreter: Hans Bargiel. Kontrollor: Alfred Blumenau.

Mitglieder: Von Amts wegen: Pfarrer G. A. Broschko, Kircheninspektor Johann Hein, die Kuratoren Christian Wack und Johann Hösel, ferner: Franz Berger, Wilhelm Darmann, Ferdinand Dummel, Paul Fecht sen., Wilhelm Floderer, Viktor Forfota Dr., Oskar Fort sen., Stephan Fußek, Ewald Hermann, Ernst Kellner, Alexander Knoblauch, Karl Kühlmann, Arnold von Krayer-Krauß, Ignaz Langer, Julius Nötel, Julius Petri, Edmund Poppe, Josef Sztancsu, Jakob Stefan und Michael Wigand.

Revisions-Komitee: Alfred Blumenau, Ewald Hermann und Julius Nötel.

Kommission für Innere Mission: Pfarrer G. A. Broschko, Kircheninspektor Johann Hein, die Kuratoren Christian Wack und Johann Hösel, ferner Ewald Hermann und Julius Nötel.

Pietätskommission: Pfarrer G. A. Broschko, Kircheninspektor Johann Hein, Kuratorstellvertreter Johann Hösel, Karl v. Räde und Jakob Stefan.

Küster und Inkassant: Géza Sztanó im Kirchengebäude, IV., Deákplatz 4, II. St., Tür 15.

B) Wirtschaftlicher Stand der Gemeinde.

Das Gesamtvermögen unserer deutschen Kirchengemeinde (der mit der ungarischen Gemeinde gemeinsame Kirchen-, Schul- und Pensionsfonds kommt hier selbstverständlich nicht in Betracht) beläuft sich mit Inbegriff des 35.075 K betragenden Predigerfonds auf 5,728.304 K, in welcher Summe indessen auch die zu bestimmten Zwecken gemachten verschiedenartigen Stiftungen im Betrage von 3,580.756 K enthalten sind, also daß der eigentliche uns zur Verfügung stehende Kirchen- und Predigerfonds sich auf 147.548 K beziffert.

Im Jahre 1925	betrugen die Einnahmen	163.377,630·—
„ „ „	„ „ Ausgaben	169.717,039·—
	Defizit pro 1925	6,359.409·—

Verzeichnis der aktiven Gemeinde-Mitglieder und Ausweis deren Jahresbeiträge.

	In tausend K
Adam Alois	50
Adler Kornelie	200
Adleff Hermine Frl.	—
Albert Stephan	50
Albrecht Adam	100
Alexy Alexander Wwe	50
Altheim Julius	—
Altheim Karl	—
Amtmann Johann	100
Aranyosi Andreas	300
Arndt Johann	50
Arnold Martin	50
Arnold Johann	70
Árpád Julius Frau	150
Arth Karl	100
Arvai Josef	50
Arz Gisella Frl.	100
Auspitz Béla Frau	150
Baade Heinrich	100
Bach Friedrich	50
Bach Hermann	50
Balázs Carola Frau	—
Balázs Cölestin Frau	30
Baldauf Matthias	1000
Baltzer Josef	35
Bandel Adam	—
Bardics Johann Frau	100
Bargiel Hans	300
Baron Otto	160
Bársony Else Frau	100
Bartsch Hermine	50
Batisweiler Marie Frau	50
Baumann Anselm Wwe	250
Bayer Johann	50
Baßel Aurel Dr. Wwe	—
Behr Hilda Frl.	50
Beke Emilie Frau	50
Becker Eugen	100
Belovßky Hans	120
Bendl Heinrich	20
Benger August	75
Benzsay Gedeon v.	50
Benzsay Karl	300
Berger Franz	250
Berger Karl	50
Berger Karl Wwe	50
Bernas Josef Frau	300
Bertram Emi Frl.	100
Bertram Robert	300
Besták Helene Frl.	—
Bewer Arthur pr. 24—25	100
Biehn Hans	300
Bielka Anna Frau	150
Biermann Paul	200
Bilewitz August von	75
Binder Wilhelm	50
Binder Michael Frau Wwe	50
Blazsko Paul Wwe	60
Bleißner Wilhelm	75
Blumenau Alfred	300
Bolte Theodor Wwe	100
Borilich Leopold Wwe	50
B. V.	100
Botha Viktor	—
Böhm Michael	300
Brendel Gustav	100
Breßler Hermann	100
Broschko Gustav Adolf	100
Brovn Berta	100
Brunovßky Josef Johann	70
Buchwald Richard	100
Bulyovßky Johann Wwe	50
Chladon Johann	50
Chladek Paula Frau	100
Chován Koloman	—
Clemens Paul	100
Conrad Arnold v.	125
Conrad Ernst	300
Conradsheim Louise	100
Cristofani Anna Frau	75
Csányi Franz Frau	150
Csehal Friederike Frau	50
Csokits Heinrich	150
Czifrák Anton Frau	100
Czipo Alexander Frau	100
Daniel Andreas	75
Darmann Wilhelm	250
Deák Johann Wwe	50
Dennefle Familie	80
Deutsch Arthur Dr. Wwe	50
Deyhle Wilhelm	300
Diamant Anna	80
Diener Hugo	—
Dietrich Karl	50
Dlabola Roman	100
Dolp Franz Familie	150
Dorn Alois Frau	—
Dorn Therese Frau	100
Dorner Emilie Frl.	100
Döll Friedrich	60
Dörge Familie	600
Dressler August Frau	80
Dürst Wilhelm	150
Dummel Adolf	100
Dummel Ferdinand	200
Eder August Frau	100
Ehret Elisabeth	75
Eichmüller Emil	—
Eiler Georg	50
Elek Benö Frau	85
Enis Martin	50
Ewald Georg	100
Eynde M. von der, Frau	250

	In tausend K
Falb Matthias	—
Fanzler Georg	100
Fanzler Katicza Frl.	—
Fecht Hans	150
Fecht Paul sen.	300
Fink Artur	100
Fink Grete Frl.	50
Finck Oskar	150
Fisch Franz Wwe	50
Fischer Georg	70
Fleischer Franz	50
Fleischhacker Karl Frau	—
Floderer Wilhelm	400
Flöthmann Ludwig	75
Folbert Samuel	—
Fónagy Stefan	400
Forfota Victor Dr.	250
Forstner Friedr.	150
Fort Oskar sen.	300
Fort Oskar jun.	150
Franck Heinrich Söhne	600
Franz Marie	60
Freddel Daniel	400
Freddel Edgar	100
Freitag Aurel Wwe	50
Freitag Friedrich	—
Freund Géza	300
Friedrich Jakob	200
Friedrich Ladislaus	100
Friedrich Philipp	100
Fritsch Katharina	75
Fronius Karl Wilhelm	100
Fröhlich Josef Frau	50
Fuchs Karl Wwe	75
Fußek Stephan	300
Fußt Robert jun.	50
Fülöp Ludwig Frau	100
Gál Sigmund Frau	50
Galamb Else Frau	50
Galambos Béla Frau	50
Galuschka Josef	300
Garai Rudolf	100
Gebauer Johann Familie	50
Geduly Alexius Wwe	50
Geimer Louise Frl.	50
Gerger Johann	—
Gerisch Louis	200
Germ Rudolf	50
Gerstenberger Fritz	50
Gfrerer Pauline Wwe	50
Gillich Heinrich Frau	50
Gillich Matthias Frau	—
Glück E. Johann	100
Glück Friedrich	200
Golonnya Emma	50
Graef Marie Frl.	50
Graesser Alfred	200
Grape Hans	100
Gräser Árpád	50
Gregersen Louise Frl.	100
Grimm Gustav	50

	In tausend K
Groß Kajetan	100
Groß Peter	50
Gröb Johann	50
Gröller Johann	120
Gruber Käthe Frau	—
Grundig Paul	50
Grünfeld Adolf Frau	50
Grünfeld Ida Wwe	60
Grüßner Hermann	100
Guhrauer Max Dr.	250
Guhrauer Otto	250
Güldig Emil Frau	80
Gündisch Guido Dr.	300
Gündisch Gustav	200
Guttenberg Hugo	—
Gyenes Josef Frau	130
Haas Johann	500
Haas Wilhelm	300
Habersack Josef	150
Hahn Friedrich	50
Hahn Julius	100
Hahn Ludwig Wwe	50
Hajts Jakob	150
Haller Walter	50
Haller Friedrich	300
Hallfahrt Max	50
Haltenberger Rudolf Frau	150
Haltrich Friedrich	50
Hammer Wilhelm	200
Hammerschlag Max	150
Handler Samuel	250
Harfmann Karl	150
Hartnagel Alexander Dr.	—
Haupt Albert v. Dr.	200
Havel Ottilie Frau	70
Hazslinßky Ladislaus Frau	200
Hedrich Peter Wwe	50
Heimer Johann Frau	50
Heise Heinrich	200
Hein Johann	500
Heinig Max	100
Helfrich Heinrich	50
Hentschel Heinrich pr. 24—25	100
Herisch Otto Wwe	150
Herzig Géza	100
Herrling Wilhelm	100
Herrmann Erich	150
Herrmann Ewald	150
Herrmann Helene Frau	150
Herrmann Josef	100
Herrmann Julius	80
Herrmann Otto	50
Hermann Wilhelmine	50
Herramhof Karl Frau	200
Heß Ernestine Frau	—
Heß Karl und Frau	200
Heyn Georg	100
Hild Ella v, Wwe	50
Hinterseer Rudolf Dr.	150
Hirt Paul	—
Hirsch Susanna Frau	—

	In tausend K
Hittrich Edmund Dr. Frau	50
Hoepfner Gebrüder	200
Hoffmeyer Herbert	250
Hofmann Ludwig	100
Holler Rudolf	—
Horn Robert Wwe	—
Horváth Irma Frau	50
Horváth Josef Frau	—
Hozer Philipp	50
Hölle Martin J.	100
Hönig Eduard	300
Hönig Karl	100
Hösel Johann	100
Hutter Gottlieb Frau	50
Hübchen Jakob	100
Hüber Karl Wwe	50
Hüttl Elisabeth Wwe	300
Jakab Alexander Frau	50
Jakobi Louise	120
Jäger Christian Wwe	50
Jäger Klara	50
Jäger Wilhelm	—
Jänicke Emma Frl.	50
Jany Josef	150
Jany Karl	—
Jauß Josefine	50
Jedlicska Jean	30
Jekel Peter Dr.	150
Illing Paul	60
Joeckel Anton	50
Jombart Emil Frau	—
Jördens Gertrud Frl.	200
Jozefi Susanna	60
Irgang Amalie Frl.	75
Kaiser Franz	100
Kappel Johann	50
Kappelmayer Friedrich	150
Karch Johanna Frau	75
Karinthy Else Frl.	—
Karlovitz Johann	50
Káspár Karoline Frau	50
Kaßás Johann Frau	100
Kaßtner Emil	85
Katzbeck Gustav	120
Katzmarek Paul Frau	100
Köhl Johann	—
Keinz Samuel	60
Keipert Jakob	150
Kelemen Philipp Frau	51
Kelemen Stephan Frau	50
Kellner Ernst	400
Kempf Jakob Frau	50
Kende Alexander Frau	50
Kepp Johann	50
Kerekes Else Frau	65
Kessegits Herta v., Frau	150
Killius Julius, pens.	50
Kiltz Philipp	50
Kinzel Josef Frau	100
Kirchner Heinrich	50

	In tausend K
Kirchknopf Matthias Familie	150
Kirnbauer Michael Wwe	50
Kiss Julius u. Frau	—
Klaudus Paula	150
Klaus Irma Frl.	100
Klein Louise Wwe	50
Klein Nikolaus	50
Klein Samuel	50
Klinger Bruno	150
Klinger Elisabeth	100
Klingler Hugo	50
Kloyber Josef	100
Klöß Paul	200
Kluka Ludwig Frau	50
Knechtsberger Samuel	50
Knoblauch Alexander	150
Knodel Christoph Wwe	60
Koller Irene Frl.	100
Koller Ferdinand	100
Kolta Alexander	150
Konieczny Marie Frl.	500
Kónya Johann	70
Koób Géza Wwe	60
Koritschánßky Ludwig Wwe	50
Kotz Josef	100
Kotz Georg	100
Kotschy Erich	150
Kovács Michael	70
Kövesi Mór Frau	—
Königes Albert	—
Kragler Anna Frau	70
Kranitz Vinzenz Frau	70
Krauß-Krayer Arnold von	220
Krauß Gustav	400
Krauß Julius	400
Krautsack Johann	100
Krautwurst Philipp	—
Krebs Gasphar Frau	30
Kribahle Paul	150
Kuchar Josef	50
Kuehlmann Karl	200
Kummer Max	200
Kund Andreas	50
Kunsch Marie Frl.	—
Kunsch Paul	50
Kunsch Samuel u. Frau	100
Kunz Martin	50
Kunz Peter	50
Kurz Johann	100
Kurz Johann Georg Wwe	50
Kurz Julius	50
Kutnevßky Georg	1000
Kußy Stefanie Wwe	60
Kühnemann Paul	1000
Künstler Heinrich	50
Lahm Karl	50
Landgraf Erwin Dr.	200
Landgraf Lorenz Dr.	350
Langenberg Johann Frau	200
Langer Ignaz u. Frau	250
Langer Moritz	—

	In tausend K
Lányi Peter Paul von	100
Laſs Hans	—
Lázár Familie	50
Leidenberger Ludwig	100
Leiſter Michael	70
Lepter Johann	400
Lieb Otto	100
Liebe Paul	50
Liebhard Franz	100
Ligeti Géza Frau	100
Lingel Johann von	200
Lingel Karl von	400
Lingel Irma von	60
Lingſch Johann	100
Lintner Aladár	80
Lorenz Suſanna Frau	130
Lotter Auguſt Wwe	50
Löry Ludwig Frau	200
Löw Guſtav	50
Ludrovßky Samuel Wwe	100
Luſtig Ignaz Frau	60
Luttmann Michael	50
Lutz Karl	100
Lüders Karl	200
Lüdemann Rudolf	—
Lütze Auguſt	100
Maier Berta Frau	150
Majba Karl	85
Majba Matthias Familie	150
Mariantsik Armin Wwe	50
Marnitz Eduard	100
Marzell Andreas u. Frau	68
Matthias Moritz	50
Mátyási Ludmilla	150
Maurer Wilhelm	100
Mauritz Wilhelm	70
Mayer Friedrich	800
Mayer Guſtav	150
Mayer Paul	100
Mendel Zoltán Frau	—
Mehnert Ernſt pr. 24—25	400
Meinecke Joſefa Frau	60
Meinhardt Kurt	500
Meinhardt Richard	200
Meixner Suſanna Frl.	50
Meyer Paul	100
Michel Gabrielle Frl.	200
Mikolik Koloman	50
Mladoniczky Louiſe	50
Mogyoróſi Julius Frau	500
Mohrlüder Dora	—
Mohrlüder Wilhelm	—
Molnár Ida von pr. 24—25	200
Morawitz Joſef	50
Morawitz Joſef Frau	—
Morgenſtern David	150
Moſánßky Theodor	—
Moſer Joſef	200
Mönnich Emil	75
Muth Heinrich	100
Mühl Eugen	100

	In tausend K
Mülthaler Friedrich	200
Mühſam Eduard	50
Müller Andreas	50
Münich Suſanna	60
Nagy Joſef Frau	50
Neubauer Johann	150
Neuhaus Guſtav	100
Neuhaus Martha Frl.	100
Neumann Agnes Frau	50
Nikáßy Géza	200
Niſky Marie Frl.	50
Nößner Hans	200
Nötel Elſa Frl.	150
Nötel Julius	500
Nötel Paul	300
Nuofer Rudolf	50
Oberländer Heinrich	75
Oberländer Karl	150
Obſtgarten Moritz Wwe	100
Ongjerth Richard	50
Orphanides Guſtav u. Frau	150
Orſech Johannes	50
Otto Rudolf	100
Palkov Stephan	—
Paulini Georg	50
Paulini Johann Frau	50
Paulini Peter	150
Paulinyi Ladiſlaus	250
Paulitſchek Géza Frau	50
Paupera Franz Frau	50
Payerl Joſef Frau	160
Päſold Auguſt	100
Peninger Franz Frau	50
Perl Deſider Frau	200
Peregrinyi Béla Frau	80
P. K.	100
Petri Julius	250
Pflaumer Auguſt	—
Philipp Julius Frau	100
Phleps Julius Wwe	50
Piringer Berta Frau	100
Piringer Wilhelm	50
Plechſchmiedt Helene Frau	100
Podjukl Hermine geb. Holl	100
Pohl Norbert	100
Polder Moritz	100
Polſch Viktor	300
Poppe Edmund	100
Poppe Kornel	100
Poſch Rudolf Frau	200
Poſch Samuel u. Frau	100
Póſch Johann u. Frau	75
Pozsgai Marianne Frau	70
Pranger Eduard Wwe	60
Purt Ernſt	350
Raabe Wilhelm	150
Rauch Georg, Familie	50
Räde Karl	150

	In tausend K
Ray Stephan Frau	50
Rechtoriß Samuel	100
Reidner Adolf Wwe	60
Reimann Georg	100
Reiter Stephan Frau	100
Renk Felix Dr.	100
Renk Anna	50
Renk Ernst Dr.	500
Renschler Rudolf	100
Revallo Anna Wwe	75
Richter Betty	300
Rick Ludwig	100
Riemer Karl Frau	—
Ringelheim Richard Frau	100
Ritter Otto Moritz	50
Rohde John	150
Rosenauer Hans u. Frau	300
Roßtauscher Michael	150
Roßtauscher Otto	100
Roth Albert	150
Roth Christine Frl.	150
Roth Emma Frl.	50
Roth Georg	50
Roth Johann	50
Roth Martin	100
Roth Wilhelm J.	50
Röder Elemér	100
Römerscheidt Emil	300
Runge Karl †	50
Salmen Matthias	—
Salzer Marie	200
Salzer Rudolf u. Frau	100
Sáry Paul Frau Witwe	50
Sauer Ivor Wwe	300
Saufnauer Michael Witwe	50
Saupe Eduard	50
Saupe Eduard junior	50
Schacherer Friedrich	400
Scheib Daniel	50
Schell Anna Frl.	50
Schell Johann pr 1921—25	250
Schell Margit Frl.	51
Schell Regine Frau	51
Schenk Franz	300
Schenk Johann Frau Wwe	200
Scheer Ferdinand	100
Scherer Daniel	100
Schiele Wilhelm	50
Schindler Alois Frau	75
Schlodthauer Else Frau	100
Schmähl Lorenz	50
Schmeiß Eduard	30
Schmickl Elisabeth Frau	50
Schmidt Emy Frl.	50
Schmidt Hans und Frau	200
Schmidt Julius und Frau	500
Schmidt Julius Wwe	50
Schmidt Julius Dr.	100
Schmidt Max	200
Schmidt Marie	50
Schmidt Michael	—

	In tausend K
Schmidt Otto	50
Schmiedl Elisabeth	50
Schnautigel Peter	50
Schnautigel Friedrich	60
Schnabel Vilma Frl.	50
Schneider Wilhelm pr. 24—25	100
Schnell Gustav	200
Schnetzer August	500
Scholtz Gustav Adolf von, Frau	100
Scholz Eduard	75
Schönlebe Bruno	—
Schönfeld Alfred Frau	100
Schönfeld-Hudecz Olga	50
Schrammel Johann pr. 24—25	100
Schranz Adolf	50
Schranz Matthias	100
Schultes Berta Frl.	50
Schultes Emil	50
Schuster Rudolf v., Dr.	170
Schuster Wilhelm	65
Schweiger Julius	50
Sedlmayer Johann Wwe	50
Seidl Josef Frau	50
Seifert Alfred	200
Seiwert Julius	170
Sennyey Nikolaus, Baron, Frau	1000
Seyrich Otto	75
Siller Käthe Frl.	100
Simon Alfred	50
Simon Michael	150
Simon Paul	50
Simonyi Hilda	200
Skrabák Julius	1000
Skrabak Wilhelm	80
Soltiß Georg Familie	100
Sommer Georg Wwe	50
Somody Janka	50
Sontag Karl	50
Spriegel Josef Frau	75
Spitzkopf Jakob	75
Spitzkopf Matthias	75
Sponer Martin	—
Spörk Antonia Frl.	100
Stahler Albert	50
Stancsu Josef	100
Stefan Jakob	400
Steiner Johann	200
Stern Alexander und Frau	100
Stern Ludwig	50
Steiner Emerich	100
Stein Emanuel	100
Steinhardt Rosa	150
Steinhilber Matthias	150
Steinlein Gottfried Wwe	200
Straßner Karl, Wwe	50
Strommer Anton	—
Szabó Ludwig und Frau	150
Szakolczay Vilma	—
Szauerwein Heinrich	100
Szemerédy Béla Frau	100
Szentpály Desider	50
Szigeti Ludwig Frau	50

	In tausend K
Szikra Ludwig	300
Szili Stephan Frau	20
Szlávik Josef Frau	75
Szlávik Karl	50
Szövényi Akusius, von	85
Sztanó Géza	50
Sztanó Julius	50
Tabert Olga Frl.	100
Tachler Ludwig Frau	250
Tamás Ernst u. Frau	50
Tamm Frida Wwe	50
Taub Viktor Wwe	80
Tauber Serena	100
Tautz Max u. Frau	150
T. F.	30
Techel Wilhelm	100
Télessy Josef Wwe	75
Teltsch Auguste Frau	150
Tenk Ladisl. Frau	150
Theil Gustav M.	100
Theis Raimund	—
Thoroczkai Ottilie Gr.	100
Thúró Wilhelm	—
Tischler Hans u. Frau	120
Tischler Irma Frl.	—
Tóth Béla	75
Töpfner Johann,	—
Török Artur Dr. Frau	200
Trautmann Heinrich	50
Trautmann Peter	50
Trimmel Johann	70
Tscheuke Emils Wwe	50
Ulahla Wilhelm	—
Ulreich Rudolf	150
Unbenannt	300
Unger Josef	50
Utermark Emil	200
Vanicsek Michael	50
Valér Leo Dr.	150
Varga Béla v. Frau	100
Velten Franz	70
Vendling Louise Frl.	—
Verleger Karl	200
Vetter Edmund	80
Vetter Erwin	80
Vetter Johannes	50
Victor August Dr.	100
Victor Frieda Frau	50
Vidoni Irma Frau	50
Wack Christian	500
Wack Géza	250
Wack Karl	50
Waedt Julius	50
Wagner Eduard	50
Wagner Etel Frl.	50

	In tausend K
Wagner Friedrich	50
Wagner Ferdinand	300
Wagner Stephan	150
Wagner Oskar	50
Walbacher Leopold Wwe	75
Waldhauser Tilde Frau	100
Wallner Johann Christian	70
Waltersdorfer Karoline Frl.	50
Waltersdorfer Paul Wwe	50
Weber Johann Frau	75
Weber Johann	75
Weber Michael	100
Weber Rudolf	50
Wegehingel Sophie Frau	150
Wehrmann Béla	50
Weichherz Alexander Frau	50
Weiß Julius Frau	100
Weiß S. G. Dr. und Frau	50
Weissenbacher Michael	150
Weitschek Franz Frau	50
Welker Georg	100
Wenczel Therese Frl.	100
Wenhardt Adam	50
Wenzel Vilma Frl.	75
Wenzel Matthias u. Frau	125
Werderits Aloys	50
Werderits Franz	175
Werderits Johann	65
Werdonitsch Paul	50
Wernecke Paula Frl.	—
Weyman Karl	100
Wiandt Heinrich Frau	50
Wiegmann Friedrich	150
Wiener Adam Wwe	50
Wieser Ferdinand	30
Wigand Michael	400
Wiegner Gustav	100
Wiegand Georg Wwe	50
Wigner Anton	100
Wilhelm Friedrich Frau	100
Willert Rudolf	50
Winter Josef Wwe	—
Wischendorff Heinrich	100
Wittich Alexander	50
Woboril Wenzel	50
Wolf Gustav	150
Wolf Johann	100
Wottitz Manfred	250
Wölfel Johann	50
Wölfel Josef	—
Wünnenberg Julius	100
Zalán Karl	100
Zay Michael	300
Ziegler Heinrich	100
Zikeli Ernestine Familie	50
Zikéli Adolf	150
Zimmermann August Dr.	150
Zobel Adolf Gustav	50
Zobel Hermann	110

Zusammen 82.816,000 Kronen.

C) Gustav Adolf-Verein. (Lokalhilfsanstalt.)

Die Lokalhilfsanstalt, deren Aufgabe es ist, im Anschlusse an die Ungarländische Evangelische Hilfsanstalt A. C. arme evangelische Gemeinden und Institute im Wege freiwilliger Gaben und Kollekten zu unterstützen, hat am Schlusse des Verwaltungsjahres (Ende Juni) 34 Mitglieder gezählt und im Ganzen K **1.082,780** eingenommen.

Einnahmen:		**Ausgaben:**	
1. Kirchenopfer	K 200,612	1. An die Sen. Hilfsanstalt	K 661,626
2. Ertrag der in der Kirche angebrachten Opferbüchse	„ 565,150	2. Für die große Liebesgabe	„ 200,612
3. Spende von H. u. F. Darmann	„ 10,000	3. Für die Gemeinde Vácz	„ 95,572
4. Zinsen	„ 5,018	4. Inkassospesen	„ 30,200
5. Mitgliederbeiträge	„ 302,000	5. Kapitalisiert	„ 94,770
	K 1.082,780		K 1.082,780

das Kapital beträgt K **100.000**

Verzeichnis der Mitglieder und deren Beitragsleistung:

	In tausend K		In tausend K		In tausend K
Aranyosi Andreas	5	Hein Johann	5	Nötel Paul	10
Baldauf Matthias	50	Heß Karl	5	Petri Julius	10
Belovßky Hans	5	Handler Samuel	5	Podjukl Hermine	2
Broschko Anna	10	Harfmann Karl	5	Renk Ernst Dr.	30
Broschko Gustav Adolf	10	Hoepfner Gebrüder	5	Roth Albert	5
Conrad Ernst	5	Karch Johanna	10	Schmidt Julius	5
Dietrich Karl	2	Knoblauch Alexander	5	Skrabak Julius	30
Fort Oskar	2	Lingel Karl von	5	Simon Alfred	5
Fort Oskar jun.	1	Mauritz Wilhelm	5	Tachler Ludwig	10
Glück Erh. Johann	5	Mayer Friedrich	10	Wack Christian	5
Glück Friedrich	10	Nötel Else Frl.	10	Wack Géza	5
		Nötel Julius	10		

D) Kirchengesang-Chor.

Unser Kirchengesang-Chor zählte im vergangenen Jahre 29 gründende und 85 unterstützende Mitglieder.

Derselbe sei der opferwilligen Bedachtnahme unserer Mitglieder angelegentlichst empfohlen.

Im abgelaufenen Jahre haben uns der deutsche gemischte Chor, das Mitglied der kön. ung. Oper Frau M. R. Bertsch und Fräulein Lenke Mikolik mit erhebenden Chorgesängen erfreut; wir sprechen ihnen auch an dieser Stelle unsern aufrichtigen Dank aus.

Wirtschaftlicher Stand:

	Kronen	Kronen
Am 31. Dezember 1924	442,396.—	
Mitgliederbeiträge	950,000.—	
Zinsen aus der Lingel-Stiftung	40.—	
„ vom Capital	17,696—	
Kapital: Stand am 31. Dezember 1925		1.410,132.—

Funktionäre: Präses-Stellvertreter: Edmund Poppe. Kassier: Heinrich Bendl, Kontrollor: Otto Löhnig.

Gründende Mitglieder:

	K
Biehn Hans	50
Daur Georg †	50
Dr. Elischer Julius von †	50
Fritzsche Hermann †	50
Fuchs-Weber Karoline †	50
Fußek Theodor †	100
Gaedicke A.	50
Gerstenberger Emil	50
Glatz Georg †	50
Glatz Heinrich †	50
Gundel Johann †	50
Hösel Johann	50
Hutter Theodor †	50
Kśler Napoleon †	50
Klingler Hugo †	50
Knoblauch Alexander	50
Baron Kochmeister Friedrich †	50
Lingel Karl sen. †	50
Lippert Ludwig †	50
Lux Barbara †	250
Marhenke Wilhelm †	50
Mauritz Wilhelm †	50
Mehner Wilhelm †	150
Müller C. Jakob †	50
Saupe Gustav †	50
Scholtz Robert †	100
Schultes Emil	50
Stephani Ludwig von †	50
Wörner Adolf †	50

Kirchengesang-Chor.

	In tausend K
Aranyosi Andreas	5
Baade Heinrich	10
Baldauf Watthias	50
Bargiel Hans	10
Baron Otto	15
Belovßky Hans	5
Benzsay Karl	5
Bertram Robert	10
Bleißner Wilhelm	5
Blumenau Alfred	10
Broschko Gustav Adolf	10
Darmann Wilhelm	5
Dietrich Karl	3
Dlabola Roman	5
Dolp Franz Familie	10
Dürst Wilhelm	10
Fecht Paul	10
Fink Oskar	3
Fort Oskar sen.	3
Fort Oskar jun.	1
Freund Géza	10
Fußek Stephan	10
Galuschka Josef	10
Gfrerer Pauline	5
Grüßner Hermann	5
Gündisch Guido Dr.	10
Haas Johann	10
Haas Wilhelm	10
Hajts Jakob	10
Hammerschlag Max	10
Handler Samuel	5
Harfmann Karl	5
Hein Johann	5
Herramhof Karl Frau	20
Herrmann Ewald	5
Heß Karl	5
Hoepfner Gebrüder	5
Hoffmeyer Herbert	5
Kummer Max	10
Kutnevßky Georg	50
Kühnemann Paul	50
Lingel Karl von	5
Mayer Friedrich	40
Mladoniczky Louise	20
Mogyoróssy Julius Frau	40
Nötel Else Frl.	10
Nötel Julius	20
Nötel Paul	10
Otto Rudolf	5
Paulinyi Ladislaus	10
Petri Julius	50
Poppe Edmund	5
Rauch Georg	5
Reidner Adolf Wwe	10
Renk Ernst Dr.	10
Richter Betty	5
Rosenauer Hans	5
Roth Albert	5
Schacherer Friedrich	5
Schenk Franz	50
Schlodthauer Else	5
Schmidt Julius	5
Schmidt Emi Frl.	10
Schmidt Hans	10
Schmidt Julius Wwe	10
Schnell Gustav	10
Schuster Wilhelm	10
Simon Alfred	5
Skrabák Julius	40
Skrabák Wilhelm	5
Spriegel Josef Frau	5
Stefan Jakob	10
Szlávik Josef Frau	5
Tachler Ludwig Frau	10
Tscheuke Emil Wwe	5
Utermark Emil	20
Wack Christian	5
Wack Géza	5
Werdonitsch Paul	5
Weymann Karl	5
Wiegmann Friedrich	5
Wiegner Gustav	10
Weber Johann u. Frau	10
Weber Michael	10
Werderits Franz	25
Zobel Hermann	5

Zusammen 1,000.000 Kronen.